



WOADLI



ARZL · WALD · LEINS · RIED · BLONS · TIMLS · HOCHASTEN

● Ausnahmesportler

Seite 3

● Neuer Haushaltsplan

Seite 7

● Agrargemeinschaft

Seite 11

● Gemeinderatswahlen

Seite 5-6

● Naturpark Kaunergrat

Seite 9

● Die Senioren

Seite 13

Liebe Mitbürgerinnen! Liebe Mitbürger!

Der große Wahlsonntag vom 7. März ist vorbei und die neuen GemeinderäteInnen sind für die nächsten sechs Jahre gewählt. Bedanken möchte ich mich bei allen Wählerinnen und Wählern, die den Weg zur Urne gegangen sind und von ihrem Recht gebraucht gemacht haben, die Zusammensetzung des Gemeinderat aktiv mitzubestimmen. Für das große Vertrauen, das ich als Bürgermeister und meiner wahlwerbenden Gruppe bekommen habe, sage ich allen ein aufrichtiges Vergeltsgott.

Nun gilt es mit dem neugewählten Gemeinderat gemeinsam für die nächsten sechs Jahre gute Arbeit zu leisten, die Ziele, sowie Vorstellungen umzusetzen und zu Verwicklichen, damit unsere Gemeinde weiterhin eine gute Zukunft hat. Bei den ausgeschiedenen Gemeinderäten bedanke ich mich für die gute Zusammenarbeit in den letzten sechs Jahren. Sie haben wesentlich dazu beigetragen, dass viele Vorhaben und Projekte positiv erledigt wurden.



Mein Ziel ist es weiterhin mit allen im Gemeinderat vertretenen Gruppierungen, den Vereinen, den Körperschaften und der Bevölkerung zusammenzuarbeiten um das Bestmögliche für unsere Gemeinde zu erreichen.

Mit großer Freude und viel Energie werde ich an die mir gesteckten Ziele herangehen und bedanke mich nochmals für das große Vertrauen. Nun wünsche ich Euch allen noch ein schönes Osterfest und verbleibe mit besten Grüßen

eurer Bürgermeister
Siegfried Neururer

Am Rande

Die neue Gemeindezeitung ist nun fertiggestellt. Vieles hat sich seit unsere letzten Ausgabe in der Vorweihnachtszeit getan. Einer der Schwerpunkte war die Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl am 7. März, bei der die GemeindebürgerInnen ihre Vertretung für die kommenden sechs Jahre wählten. Mit einer großen Angelobungsfeier, bei der auch die Musikkapelle und die Schützenkompanie ihre Aufwartungen machten, wurden die Mitglieder des neuen Gemeinderats offiziell in den Dienst gestellt.

Ein ganz besonders Zuckerl bieten unsere Parade-Skisportler Charly Dingsleder und Helli Höllrigl, deren außergewöhnlichen Leistungen auch international Anerkennung finden.

Im neuen Woadli wird der neue Haushaltsplan vorgestellt. Die Gemeinde Arzl hat sich im vergangenen Jahr aus finanzieller Sicht sehr geschickt verhalten. Ein satter Überschuss in der Gemeindekasse ist der Lohn für die Arbeit.

Neues gibt es von Naturpark Kaunergrat, der in der heurigen Sommersaison wieder zahlreiche Highlights in seinem Programm anbietet, angefangen von der „bunten Welt der Pilze“ bis hin zur „Wanderung ins ewige Eis“, Informationen zu dessen Entstehungsgeschichte und vieles mehr.

Die Agrargemeinschaft Arzl-Dorf hat erst vor kurzem ihre ordentliche Jahreshauptversammlung abgehalten. Viel Positives aber auch Negatives ist dabei zur Sprache gekommen.

Nicht zu kurz kommen natürlich auch die zahlreichen Vereine, die das Gesellschaftsleben in der Gemeinde erst so richtig bunt machen. Ob bei den Feuerwehren, den Musikkapellen, dem Seniorenbund, dem Sportverein mit seinen zahlreichen Aktivitäten oder dem Bücherei-Team, das das geistige Wohl der kleinen Gemeindebürger im Auge hat. Ich wünsche allen LeserInnen ein frühlingshaftes, gesegnetes Osterfest und viel Spaß bei der Lektüre des Woadli!

Renate Schnegg

IMPRESSUM

Medieninhaber und Verleger: Gemeinde Arzl im Pitztal
Herausgeber: Redaktionsausschuss WOADLI: Manfred Dobler,
Mag.arch. Wolfgang Neururer, Vbgm. Christian Schöpf, Heinz Rief, Anton Staggl

Redaktion: Renate Schnegg

Berichterstattung Wald: Herbert Raggl

Verwaltung und Anzeigen: Barbara Trenkwaller, Gemeindeamt

Anschrift für alle: 6471 Arzl im Pitztal

Herstellung: eggerdruck GmbH, 6460 Imst, Palmersbach

Papier: Recyclingpapier Recystar (100 Prozent Altpapier)

Auflage: 1.000

Erscheinungsweise: Dritteljährlich gratis an einen Haushalt

Titelbild: Renate Schnegg

Namentlich gezeichnete Beiträge geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder und müssen sich nicht unbedingt mit der von Herausgebern oder Redaktion decken.

Sayonara, Charly und Helli!

Zwei Ausnahmesportler der Gemeinde, Charly Dingsleder und Helli Höllrigl, gehen nach Japan. Heute Abend um 19.30 Uhr steigt ein zünftiges Abschiedsfest.

Durch ihre sportlichen Leistungen haben die beiden Arzler schon internationale Aufmerksamkeit erregt. Bei der Teil-

ein Tor zur weiten Welt des Spitzensportes auf: ab der kommenden Weltcup-Saison starten die beiden Ausnahmesportler aus Arzl unter ja-

panischer Flagge und mischen im Weltcup-Zirkus mit! So erfreulich diese Entwicklung für die beiden Spitzensportler ist, umso unerquicklicher ist sie für die Gemeinde Arzl, die dadurch gleich zwei ihrer Gemeindearbeiter verliert. An dieser Stelle sei die Bevölkerung aufgerufen, sich Gedanken über etwaige Nachfolger zu machen, die Helli Höllrigl und Gemeinde-Capo Charly Dingsleder ersetzen könnten.

Nichts desto trotz werden wir unsere beiden Spitzensportler mit einem zünftigen Fest gebührend feiern und ihnen zu ihrem Erfolg gratulieren. Die Musikkapelle Arzl und die Schützenkompanie werden *heute Donnerstag um 19 Uhr* ausrücken und den Sportlern die Ehre erweisen. Der Marsch startet bei der Arzler Volksschule und zieht zur neuen Feuerwehrrhalle. Nach einer kurzen *Festansprache* von BM Siegfried Neururer *um 19.30 Uhr* wird die Bevölkerung zu einem zünftigen Umtrunk geladen. Für Speis und Trank und Unterhaltung ist selbstverständlich bestens gesorgt.



Helli Höllrigl kann seine sportlichen Talente unter japanischer Flagge unter Beweis stellen.

Fotos: Gemeinde Arzl

nahme an den Seniorenmasters konnte etwa Charly ausgezeichnete Ergebnisse erzielen, die ebenfalls nicht unbemerkt blieben.

Als Georg Höllrigl, der zur Trainer-Mannschaft des japanischen Ski-Nationalteams gehört, mit einer japanischen Delegation auf Kurzurlaub im Pitztal verweilte, stachen Charly Dingsleder und Helli Höllrigl den Vertretern aus dem fernen Osten ins Auge. Sie waren von den sportlichen Leistungen der beiden, die bei jedem Rennen ihr Bestes geben, restlos begeistert. Die Verbindung zwischen Arzl und Japan war schnell hergestellt. Georg Höllrigl trainiert ja seit einiger Zeit sehr erfolgreich den japanischen Slalom-Läufer Akira Sasaki und konnte ihn durch konsequentes Training an die Weltspitze heranführen.

Nun tut sich auch für Bruder Helli Höllrigl und Charly Dingsleder



Mit Vollgas in die kommende Skisaison! Charly Dingsleder fährt in Zukunft für Japan.

Wenn die Musi spielt ...



Am Ostersonntag lädt die Musikkapelle Arzl zum traditionellen Frühjahrskonzert in den Turnsaal. Foto: MK Arzl

Die Musikkapelle Arzl lädt die Dorfbevölkerung recht herzlich zum diesjährigen Frühjahrskonzert am Ostersonntag ein. Auch heuer stellen die Musikantinnen und Musikanten rund um Kapellmeister Siegfried Neururer am Ende der Karwoche ihre Fähigkeiten unter Beweis.

So werden dem Zuhörer dieses Jahr eine Reihe von musikalischen Höhepunkten präsentiert: Von traditionellen volkstümlichen Weisen über schwungvolle Rhythmen bis hin zu modernen Interpretationen ist für jeden Geschmack das Richtige dabei. Ein besonderes Highlight stellt das Stück „Toccata for Band“ dar, es

wird von Vizekapellmeister Ronald Gstir dirigiert.

Das Frühjahrskonzert ist eine gute Gelegenheit für Kinder und Jugendliche, die gerne ein Instrument erlernen möchten, mit der Musikkapelle in Kontakt zu treten. Nach dem Konzert stehen Jugendreferent Thomas Schrott und Obmann Siegfried Neuner für nähere Auskünfte gerne zur Verfügung. Der Eintritt ist frei, freiwillige Spenden sind erwünscht. Die „Arzler Musi“ freut sich, viele GemeindebürgerInnen am **11. April um 20.30 Uhr** in der Turnhalle Arzl begrüßen zu dürfen und wünscht ein frohes Osterfest.

Konzertprogramm

1. Teil

THE OLYMPIC SPIRIT
Olympische Fanfare von
John Williams

BEI UNS Z'HAUS
Walzer von Johann Strauss
- Arr. Hans Eibl

TOCCATA FOR BAND
Original Blasorchester-
Komposition von Frank Erickson

SEYFFERTITZ
Marsch von Rudolf Achleitner
- Arr. Hans Eibl

2. Teil

SONG FOR YOU
Otto Schwarz

SPIRIT: STALLION OF
THE CIMARRON
Hauptthema zum gleichnamigen
Film von Hans Zimmer
- Arr. Frank Bernaerts

WIE IN ALTEN ZEITEN
Polka von Hans Bruss
- Bearb. Franz Watz

BACKDRAFT
Filmmusik zum gleichnamigen
Kinohit von Hans Zimmer -
Arr. Masato Myokoin

84er REGIMENTSMARSCH
Marsch von Karl Komzak -
Arr. Siegfried Rundel

Goldene Hochzeit

Bereits am 18. Dezember 2003 konnten Johanna, geb. Nagele und Josef Raich, wohnhaft in Wald 15 ihre Goldene Hochzeit feiern. Sie haben sich 1953 vor dem Standesamt Imst ihr Jawort gegeben.

Die besten Glückwünsche überbrachten Bezirkshauptmann Dr. Raimund Waldner im Namen des Landes Tirol und Bürgermeister Siegfried Neururer als Vertreter der Gemeinde Arzl. Wir schließen uns den Glückwünschen an.



v. l.: Schwiegersohn Stefan Plattner, Bgm. Siegfried Neururer, Jubelpaar Johanna und Josef Raich, BH Raimund Waldner und Tochter Elisabeth Plattner. Foto: Gemeinde

Die Wahlen sind geschlagen

Am 7. März wählten die GemeindebürgerInnen ihre Vertretung im Gemeinderat für die kommenden sechs Jahre.

Die Wahlbeteiligung ist im Vergleich zur Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl 1998 diesmal etwas geringer ausgefallen. 1.634 von 2.059 Wahlberechtigten haben am Wahlsonntag den Gang zur Urne angetreten. Das entspricht einer Wahlbeteiligung von 79,36 % und liegt somit unter der Wahlbeteili-

schüssen. Die Liste „Mitdenken-Mitreden-Mitgestalten – Sozialdemokraten und Unabhängige“ konnte bei den Stimmen leichte Zuwächse verbuchen und ihren Mandatsstand bestätigen. Trotz deutlicher Stimmenverluste konnte die Liste „Pro Arzl“ ihr Mandat halten. Die neue Liste „Liste 2009 – Franz Staggl Zu-

zweite Zeile eingetragen. In die dritte Zeile das Drittel usw. Dann werden alle Zahlen der Größe nach geordnet. Den größten 15 (=Summe der gesamten zu vergebende Mandate) Zahlen werden dann die Mandate zugewiesen.

Daniel Neururer



Schützenkompanie und Musikkapelle erwiesen dem neuen Gemeinderat bei der Angelobung die Ehre. MK-Obmann Siegfried Neuner stieß deshalb mit BM Siegfried Neururer und Gattin Martha mit einem Schnapsl an.

Foto: Schnegg

gung bei der Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl von 1998 mit 90,39%. In absoluten Zahlen sind genau 40 Gemeindebürger im Jahr 2004 weniger zur Wahl gegangen als im Jahr 1998. Der alte und neue Bürgermeister heißt Siegfried Neururer. Er hat sich mit 79,99% (1.247 Stimmen) klar gegen seinen Mitbewerber Franz Staggl (20,01%, 312 Stimmen) durchsetzen können. Auch bei der Gemeinderatswahl hat die Bürgermeisterliste „Gemeinsam für unsere Gemeinde“ einen starken Zugewinn verbuchen können. Die Liste ist mit sieben Mandaten nun eindeutig stärkste Fraktion im Gemeinderat und stellt aufgrund der gesetzlichen Berechnung unter Einbeziehung der Koppelung mit der „Walder Dorfliste“ die Mehrheit im Gemeindevorstand und den diversen Aus-

kunft, Einigkeit und Fortschritt für die Gemeinde Arzl“ hat nicht nur ein Mandat erreicht, sondern ist aufgrund der Koppelung auch mit einem Sitz im Gemeindevorstand vertreten. Die Listen „Brennpunkt“ und „Walder Dorfliste“ haben jeweils ein Mandat verloren und sind nicht mehr im Gemeindevorstand vertreten.

Wie werden die Mandate den einzelnen Gemeinderatsparteien zugewiesen? Aufgrund des mathematischen Problems der Mandatsverteilung wurde das d'Hondtsche Verfahren entwickelt: Es werden die Summen der Stimmen, welche auf die jeweiligen Listen entfallen, in die erste Zeile geschrieben (hierbei werden die miteinander gekoppelten Listen zunächst als eine Liste betrachtet). Dann wird von dieser Summe die Hälfte in die

Listen

*Gemeinsam für unsere Gemeinde-
Bürgermeisterliste
Siegfried Neururer*

598 Stimmen, 7 Mandate (+3)

*Mitdenken-Mitreden-Mitgestalten
Sozialdemokraten
und Unabhängige*

320 Stimmen, 3 Mandate (0)

Brennpunkt

212 Stimmen, 2 Mandate (-1)

Walder Dorfliste

162 Stimmen, 1 Mandat (-1)

Pro Arzl

103 Stimmen, 1 Mandat (0)

*Liste 2009-Franz Staggl Zukunft,
Einigkeit u. Fortschritt für die
Gemeinde Arzl*

171 Stimmen, 1 Mandat (+1)

Der neue Gemeinderat

BM Siegfried Neururer
Andreas Huter
Birgit Raggl
Manfred Dobler
Adalbert Kathrein
Josef Knabl
Bernd Gaugg
Manfred Köll
Hubert Schrott
Andrea Schöpf
Wolfgang Neururer
Günther Schwarz
Herbert Raggl
Andreas Staggl
Franz Staggl

Die neuen Ausschüsse

Finanzausschuss: Siegfried Neururer (Ersatz: Adalbert Kathrein), Manfred Dobler (Bernd Gaugg), Andreas Huter (Josef Knabl), Manfred Köll (Hubert Schrott), Franz Staggl (Andreas Staggl); **Bauausschuss:** Siegfried Neururer (Manfred Dobler), Bernd Gaugg (Adalbert Kathrein), Herbert Raggl (Andreas Huter), Manfred Köll (Hubert Schrott), Franz Staggl (Andreas Staggl);

Überprüfungs- und Kontrollausschuss: Hubert Schrott (Manfred Köll), Andreas Huter (Adalbert Kathrein), Birgit Raggl (Bernd Gaugg), Josef Knabl (Herbert Raggl), Andreas Staggl (Franz Staggl); **Schul-Kultur- und Sportausschuss:** Manfred Dobler (Josef Knabl), Birgit Raggl (Adalbert Kathrein), Herbert Raggl (Andreas Huter), Andrea Schöpf (Hubert Schrott), Franz Staggl (Andreas Staggl); **Raumordnungs- und Verkehrs-**

ausschuss, ÖROK-Ausschuss, Naturpark Kaunergrat: Siegfried Neururer (Manfred Dobler), Adalbert Kathrein (Andreas Huter), Bernd Gaugg (Herbert Raggl), Manfred Köll (Hubert Schrott), Franz Staggl (Andreas Staggl); **Umweltausschuss:** Siegfried Neururer (Herbert Raggl), Birgit Raggl (Manfred Dobler), Josef Knabl (Bernd Gaugg), Hubert Schrott (Andrea Schöpf), Andreas Staggl (Franz Staggl); **Sozial- und Familienbelferinnen-ausschuss:** Andrea Schöpf (Hubert Schrott), Birgit Raggl (Andreas Huter), Herbert Raggl (Josef Knabl), Manfred Dobler (Siegfried Neururer), Andreas Staggl (Franz Staggl); **Wasserausschuss:** Siegfried Neururer (Manfred Dobler), Bernd Gaugg (Josef Knabl), Adalbert Kathrein (Birgit Raggl), Manfred Köll (Andrea Schöpf), Harald Stoll, Werner Köhle.

Braunviehschau

Bei der Oberlandschau Reutte/Imst/Landeck am 25. April am Versteigerungsgelände in Brennbichl werden ca. 220 Stück Kühe und Kalbinnen aufgetrieben. Die Ausstellung wird den hohen Stand der Zucht trotz des starken Rückganges der Rinderzahlen in einem der längsten organisierten Zuchtgebiete Tirols aufzeigen.

Zu dieser Schau werden viele Bauern aus Tirol und dem benachbarten Allgäu erwartet. Im Rahmen der Oberlandschau erhält jeder Aussteller unabhängig von der Zahl der ausgestellten Tiere eine Urkunde. Der Preis soll Dank und Wertschätzung für die Arbeit und den Fleiß der Bauern sein. Da eine solche Tierschau jedoch mit erheblichen Kosten verbunden ist, wären wir Ihnen für eine kleine Spende sehr dankbar. Auf Ihren Besuch freut sich der Braunviehzuchtverband.

Die MK Wald lädt zum Konzert

Das Frühjahrskonzert der Musikkapelle Wald findet auch heuer wieder traditionell am Abend vor dem Palmsonntag, also am 3. April 2004 um 20.30 Uhr im Turnsaal Arzl statt. Dazu laden die Musikanten um Obmann Gernot Gabl alle GemeindegängerInnen recht herzlich ein. Kapellmeister Jürgen Gabl hat abermals ein an-

spruchvolles und abwechslungsreiches Programm für Jung und Alt zusammengestellt. So werden neben bekannten Märschen, Polkas und modernen Stücken auch Fanfaren, Fantasien, Tänze sowie mehrere solistische Einlagen zu hören sein. Auf zahlreichen Besuch und einen netten Konzertabend mit viel Blasmusik freut sich die MK Wald.



Die MK Wald lädt am Palmsonntag alle Musikinteressierten zum Frühjahrskonzert in den Arzler Turnsaal.

Foto: Schwarz

Internationale Senioren- masters mit Arzler Beteiligung

Charly Dingsleder nahm an verschiedenen nationalen und internationalen Rennen teil. So erreichte er beim internationalen Mellauer Frühlingslauf, neben Ex-ÖSV-Läufern wie Mario Reiter den 12. Rang. Bei internationalen Mastercup-Rennen, wo Rennläufer aus den Nationen Schweiz, Italien, Deutschland und Österreich teilnehmen, erzielte Charly immer Platzierungen unter den TOP 15. Seit letztem Wochenende stehen die Gesamtplatzierungen der fünf Mastercupbewerbe fest,

Charly erreichte den fünften Gesamtplatz!!!

Charly hat schon wieder mit dem Training für den Ötzal Radmarathon aufgenommen, bei dem er mit der Startnummer 2065 ins Rennen gehen wird und zu dem wir ihm alles Gute wünschen!

Hannes Larcher

Der neue Haushaltsplan

Die Gemeinde Arzl hat im vergangenen Jahr sehr gut gewirtschaftet.

Die Haupteinnahmen der Gemeinde Arzl waren die Abgabenertragsanteile vom Bund und die Einnahmen bei den Dienstleistungen – Wasser, Kanal, Müll usw. Bei den Ausgaben lagen 2003 die Schwerpunkte beim Straßenbau (Wegneubauten, Asphaltierungen) und bei den Dienstleistungen (Wasserleitungs-, Kanalbau). Im außerordentlichen Haushalt wurde der Bauabschnitt BA 04 (Übergangsleitung nach Imst und Umbau Kläranlage zur Pumpstation) fertiggestellt. Weiters wurden die je 5 % Anteile von den Gemeinden Tarrenz und Nassereith an der Kläranlage Imst abgelöst. Die Gemeinde Arzl schließt mit einem Gesamtschuldenstand im Jahr 2003 von € 5.251.914,95. Der Verschuldungsgrad wurde seit dem Jahr 2001 von 56,47% auf 52,28% gesenkt.

Die großen Projekte für das Jahr 2004 sind Wegneubauten – Steige, Fatlentweg, Baulandumlegung Leins; Grundkauf Siedlungsgebiet Osterstein; Wasser- und Kanalbau Steige und Fatlent; Sanierung des Gemeindehauses – Heizung, Vollwärmeschutz; Fertigstel-

lung des Kanalabschnittes BA 04. Die laufende Zins- und Schuldentilgung beträgt € 641.500.-, der Schuldenstand Ende des Jahres 2004 wird ca. € 4.702.500.- betragen.

Rechnungsabschluss 2003

ordentlicher Haushalt	Einnahmen	Ausgaben
Vertretungskörper u. allg. Verwaltung	7.194,43.-	241.941,09.-
Öffentl. Ordnung u. Sicherheit	18.884,32.-	96.221,80.-
Unterricht, Erziehung, Sport	127.076,09.-	680.775,47.-
Kunst und Kultur	20.508,04.-	113.425,92.-
Soziale Wohlfahrt	14.267,13.-	157.983,15.-
Gesundheit	201,30.-	235.001,83.-
Straßenbau, Verkehr	92.290,56.-	537.490,76.-
Wirtschaftsförderung	74.613.-	184.648,97.-
Dienstleistungen (Wasser, Kanal, Müll)	1.309.401,70.-	1.304.618,52.-
Finanzwirtschaft	2.255.953,46.-	534.144,52.-
Rechnungsüberschuss 2002	447.663,76.-	
Gesamteinnahmen	4.368.053,79.-	4.086.252,03.-
Jahresergebnis = Überschuss	281.801,76.-	
außerordentlicher Haushalt		
	Einnahmen	Ausgaben
Dienstleistungen - Kanalbau	2.296.937,96.-	1.999.710,81.-
Rechnungsabgang Vorjahr 2002		297.227,15.-
Gesamtsumme AOH	2.296.937,96.-	2.296.937,96.-

Voranschlag 2004

ordentlicher Haushalt	Einnahmen	Ausgaben
Vertretungskörper u. allg. Verwaltung	5.600.-	277.500.-
Öffentl. Ordnung u. Sicherheit	13.900.-	97.000.-
Unterricht, Erziehung, Sport	138.800.-	724.100.-
Kunst und Kultur	20.900.-	110.500.-
Soziale Wohlfahrt	1.000.-	163.200.-
Gesundheit	200.-	297.000.-
Straßenbau, Verkehr	35.800.-	538.100.-
Wirtschaftsförderung	125.000.-	192.000.-
Dienstleistungen (Wasser, Kanal, Müll)	1.308.100.-	1.484.800.-
Finanzwirtschaft	2.203.100.-	257.800.-
Rechnungsüberschuss Vorjahr 2003	271.600.-	
Gesamtsumme des AOH	4.124.000.-	4.124.000.-
außerordentlicher Haushalt		
	Einnahmen	Ausgaben
Dienstleistungen - Kanalbau	210.000.-	210.000.-
Rechnungsabgang Vorjahr 2003		
Gesamtsumme AOH	210.000.-	210.000.-

Bei der Gemeinde Arzl im Pitztal gelangen die Stellen eines

Gemeindebauhofarbeiters, sowie eines/r Schulwartes/Schulwärterin zur Besetzung.

Tätigkeitsbereiche Gemeindebauhofarbeiter: Gemeindebauhof und Aufsicht Recycling.

Bewerber mit einer abgeschlossenen Facharbeiterausbildung, sowie geleisteten Präsenzdienst, Inhaber der Führerscheine C + E und aus der Gemeinde Arzl im Pitztal werden bevorzugt.

Tätigkeitsbereich Schulwart: Ausräum- und Hausmeisterarbeiten in der Volksschule Arzl.

Nähere Auskünfte erteilt gerne der Bürgermeister Siegfried Neururer, sowie das Gemeindeamt Arzl im Pitztal und können der kundgemachten Stellenausschreibung (Amtstafel) entnommen werden.

Gabl Konrad - Gedenkrennen

Anlässlich des 10. Todestages unseres langjährigen Obmannes Konrad Gabl wurde das diesjährige Vereinsrodelrennen als Gabl Konrad-Gedenkrennen abgehalten. Unter Gabl's Führung als Sektionsleiter (1970 bis 1990) erlebte die Sektion Rodeln des SV Arzl einen sportlichen und gesellschaftlichen Erfolg. Auf der 1979 errichteten Rodelbahn wurden unter seiner Organisation zahlreiche Veranstaltungen, unter anderem die Tiroler Meisterschaft im Rennrodeln 1986, durchgeführt.

Das diesjährige Rennen stand unter dem Ehrenschatz von Bürgermeister Siegfried Neururer und Greti Gabl. Bei idealem Rodelwetter und einer hervorragend präparierten Rodelbahn, waren wieder über 100 Läufer und 13 Vereine am Start. Leider wurde das Rennen bei der letzten Startnummer der Hornschlittenklasse durch einen Unfall überschattet.

Unter den Kampfrichtern Stefan, Robert und Erich Zangerl, Adalbert Kathrein und Oskar Schuchter wurde die 1.320 Meter lange Strecke am Oberwaldweg in Angriff genommen.

Ergebnisse: Schüler/w.: 1. Jana Holzknecht; **Schüler II/w.:** 1. Katharina Larcher, 2. Sahra Wille, 3. Tanja Raggl; **Schüler III/w.:** 1. Mi-

riam Neururer, 2. Marina Knabl; **Schüler I/m.:** 1. Jonathan Spiss, 2. Marco Dingsleder, 3. Benjamin Wille; **Schüler II/m.:** 1. Thomas Eller, 2. Simon Knabl, 3. Martin Benezeder; **Schüler III/m.:** 1. Lukas Neururer, 2. Daniel Schwarz, 3. Daniel Larcher; **Damen I:** 1. Sabrina Zangerl; **Damen II:** 1. Christine Gaugg (*Vereinsmeisterin*), 2. Anita Rauch, 3. Christine Neururer; **Jugend Bock/m.:** 1. Betram Raich; **Jugend Sportrodel/m.:** 1. Thomas Raich, 2. Patrick Raich; **Herren**

Sportrodel: 1. Andreas Raich (*Vereinsmeister*), 2. Hanspeter Wille, 3. Stefan Zangerl; **Altersklasse Tourenrodel:** 1. Walter Raich, 2. Karlheinz Erhart, 3. Andreas Gastl.

Ergebnisse Mannschaftsrennen: 1. Landjugend, 2. Feuerwehr, 3. Gemeinde, 4. Jäger, 5. Schützen, 6. MCP II, 7. Fasnacht Ried, 8. Sektion Ski, 9. Rodler, 10. ESV, 11. Musikkapelle Arzl, 12. Landfrauen, 13. Hausfrauen I, 14. Skifüchse.



Mannschaft für den großen Preis von Österreich 1982: v. l.: Andreas Gastl, Walter Erhart, Thomas Lanbach, Robert Zangerl, Sektionsleiter Konrad Gabl, Walter Raich und Paul Neururer. Foto: privat

Neues von der Freiwilligen Feuerwehr Arzl

Die Freiwillige Feuerwehr Arzl hielt am 27. Februar ihre diesjährige Jahreshauptversammlung ab. Im Jahr 2003 wurden mehr als 1000 Einsatzstunden geleistet, wobei der Grossteil der Einsätze „Technische Einsätze“ wie z.B. Überschwemmungen, Sturmschäden, usw. waren. Kdt. Adalbert Kathrein bedankte sich für den hervorragenden Einsatz bei allen Mitgliedern. Vier Jungmänner haben sich bereit erklärt, der Feuerwehr beizutreten und sich somit in den Dienst der Allgemeinheit zu stellen. Diese werden nach dem Lehrplan des Bundesfeuerwehrverbandes ausgebildet und bei der nächsten Jahreshauptversammlung feierlich angelobt. So-

mit weist die Feuerwehr Arzl derzeit einen Mitgliederstand von 110 Mann auf. Für das laufende Jahres plant die Feuerwehr Arzl einen „Tag der offenen Tür“ und möchte dabei sich und die Gerätschaft der Bevölkerung vorstellen. Anlässlich dieser Veranstaltung wird auch die Bekämpfung von Bränden im Haushalt (richtige Verwendung von Handfeuerlöschern und Löschdecken) vorgeführt. Wer Interesse hat, kann selbst mit den zur Verfügung gestellten Löschgeräten üben. Der genaue Termin wird mit der Post angekündigt.

Kirchtagsfest:

Am 17. und 18. Juli dieses Jahres findet wieder das traditionelle Kirchtagsfest gemeinsam mit der Musik-

kapelle Arzl bei der Feuerwehrhalle statt. Für beste Unterhaltung wird selbstverständlich wieder gesorgt.

Rauchmelder:

Da einige Haushalte bei der Rauchmelder-Aktion keine Information erhalten haben, bieten wir die Möglichkeit einer Nachbestellung bis zum **30. April 2004** am Gemeindeamt.

Dank an die Bevölkerung

Die Freiwillige Feuerwehr Arzl bedankt sich bei der Bevölkerung für die großzügigen Spenden anlässlich der diesjährigen Haussammlung. Vergelt's Gott!

Den Naturpark erleben

Der Naturpark Kaunergrat wartet in der Sommersaison mit einem tollen Exkursionsprogramm auf.

Die Naturparkregion ist ganz besonders reich an unterschiedlichen Lebensräumen – zwischen trockenheißen Südhängen und arktischen Gipfelregionen liegen blumenreiche Wiesen, tiefe Schluchten, urige Bergwälder, regennasse Moor und sanfte Almen. Auf unseren *Exkursionen für Schulen und Gruppen* (zB. Betriebsausflüge) entdecken Naturpädagogen gemeinsam mit den Kindern bzw. Besuchern diese Lebensräume. (Den Exkursionsfolder für Schulen und Gruppen gibt es im Naturparkbüro.)

Sommerprogramm 2004

Eines der Ziele des Naturparks ist es, Einheimischen und Gästen die Besonderheiten der Region näherzubringen. Gleichzeitig möchten wir auch ein unterhaltsames Freizeitangebot bieten. Deshalb organisiert der Naturpark heuer wieder ein umfassendes Sommerprogramm 2004 (von Mitte Juni bis Mitte September). So begleiten wir die Besucher jeden Dienstag „Auf Entdeckungsreise“ durchs Moor, Trockenrasen oder Schluchtwald. Mittwochs lassen wir die „Landschaft selbst erzählen“ und erfahren so viel über die Geschichte der Naturparkregion.

Die Höhepunkte unseres diesjährigen Sommerprogramms entführen die Besucher freitags u.a. in das „Bunte Reich der Pilze“, zu den „Nachtaltern in Aktion“ oder unter den „Sternenhimmel über dem Naturpark“. Unter dem Programmpunkt „Natur schmeckt!“ können Herkunft und Produktionsweise von regionalen Produkten kennengelernt und verkostet werden. Mittlerweile gibt es viele Lehrpfade und Themenwanderungen im Naturpark, eine komplette Auflistung mit Gehzeit, Ausgangspunkt, Wegbeschaffenheit etc. enthält das Sommerprogramm 2004. Ein Besuch lohnt sich!

Am 13. Juli und am 31. August ist bei uns „Von Überlebenskünstlern, Zwergen und Meistern der Anpassung“ die Rede. Auf einer Wanderung zur Chemnitzer Hütte erleben



Auch im heurigen Sommer wird der Naturpark Kaunergrat in luftige Höhen entführen, wo das Alpenleinkraut wächst.

Foto: NPK

wir ein Reihe von vielgestaltigen Lebensräumen und begegnen den unterschiedlichsten Pflanzen- und Tierarten: Pflanzen entlang des Baches, Blumenwelt der Berghänge, Pflanzenzwerge auf Schneeböden, Überlebenskünstler in Fels und Geröll! Auf eine „Phantastische Märchenreise“ begeben wir uns am 20. August und am 10. September. Eine abenteuerliche Reise in den Märchenwald! Wir tauchen ein in das Reich der Fabelwesen, tarnen und verkleiden uns und schleichen entlang schmaler Pfade und magischer Plätze durch den Wald. Wir hören von den Abenteuern eines märchenhaften Waldwesens und können ihm helfen, den richtigen Weg zu finden, Bäche und Felsen zu überwinden, Rätsel zu lösen und das Märchen zu einem guten Ende zu bringen. (Speziell für Familien und Erwachsene, die sich gerne verzaubern lassen!)

Am 14. Juli und am 18. August gehen wir auf einer Exkursion dem Phänomen „Rückzug der Giganten“ nach. Seit den frühen Achtziger Jahren erleben wir einen markanten Rückzug der als „Ewiges Eis“ bezeichneten Alpengletscher.

Informationen

Das komplette Sommerprogramm sowie alle weiteren Broschüren des Naturparks sind in der Geschäftsstelle in Fließ (05449-6304, info@na-

turpark-kaunergrat.at) oder auch in den TVB-Büros der Region erhältlich. Informationen zu allen Veranstaltungen und Projekten finden Sie auch auf unserer Homepage (www.naturpark-kaunergrat.at).

Ich hoffe, wir sehen den ein oder anderen von euch bei unseren Exkursionen und Veranstaltungen!

Ulli Totschnig

1. Bundes-Grauviehschau

Der Tiroler Grauviehzuchtverband feiert im heurigen Jahr sein 80-jähriges Bestandsjubiläum. Aus diesem Anlass wird am **Sonntag, dem 2. Mai 2004 in Imst/Brennbichl (Versteigerungsgelände)** die erste Bundesgrauviehschau abgehalten, denn auf Grund seiner vielseitigen Einsatzmöglichkeiten und speziellen Vorzüge wird das Tiroler Grauvieh mittlerweile weit über die Grenzen von Tirol hinaus gehalten und gezüchtet. Mit einem vielfältigen Rahmenprogramm wird sich das Tiroler Grauvieh bei dieser Schau, die am 2. Mai um 11 Uhr beginnt, präsentieren. Man darf gespannt sein, ob dabei auch unsere heimischen Züchter mitmischen können.

Dipl.-Ing. Andrä Neururer

Ski-Sport in Arzl im Aufschwung

Die zu Ende gehende Saison war für die Sektion Ski des SV-Arzl die erfolgreichste seit langem. Bei den verschiedenen Events war die Arzler Bevölkerung zahlreich vertreten. Vom unterhaltenden bis zum rennsportmäßigen Programm wurde alles von Sektionsleiter **Meinrad Jenewein** und seinen Helfern organisiert. Auf der Homepage www.sv-arzl.at.tt werden laufend alle News der Schisportfreunde veröffentlicht.

Hausfrauenschitag

Bei herrlichem Wetter genossen ca. 50 Hausfrauen aus Arzl einen wunderschönen Schitag in der Neuen Schidimension Serfaus-Fiss-Ladis. Für die Betreuung waren unsere zwei Skiassessoren **Charly und Helli** zuständig. Bei besten Pistenbedingungen und anschließenden Apres Ski erlebten unsere Damen einen traumhaft schönen Tag.

Kinderskitag

Der alljährliche Schitag für unsere Kleinsten fand heuer wieder am Galtwiesenlift statt. Für die Schizwerge reichte das Programm vom kursmäßigen Fahren bis zum routinierten Stangentraining. Nach einem anstrengenden Nachmittag am Galtwiesenlift wurde in der Jausenstation Waldeck eine Stärkung eingenommen. Für die spendierte Jause möchten wir uns bei der **Fam. Leopold Raggl** recht herzlich bedanken!

Vereinsski- und Snowboardrennen

Der Höhepunkt der heurigen Sektionsarbeit war das 48. Schüler- und

Vereinsrennen am 28. Februar am Hochzeiger. Über 160 Teilnehmer waren mit viel Ergeiz und Begeisterung dabei. Bei traumhaften Bedingungen wurde die Strecke von **Karlheinz Dingsleder** anspruchsvoll ausgeflagt. Besonders die zahlreich erschienenen Arzler Schizwerge gingen voll motiviert ins Rennen und zeigten tolle Leistungen. Als VereinschülermeisterIn konnten **Katharina Larcher** und **Benjamin Wöber** gekürt werden. Weitere Platzierungen erzielten bei den **Mini/w**: 1. Anna Köhle, 2. Denise Dingsleder, 3. Lorena Klotz; **Mini/m**: 1. Mathias Walch, 2. Günter Eiter, 3. Jonathan Spiss; **Kinder I/w**: 1. Elena Walch, 2. Alexandra Staggl, 3. Carina Götsch; **Kinder I/ m**: 1. Christoph Konrad, 2. Christoph Gastl, 3. Thomas Eller; **Kinder II/w**: 1. VSchM Katharina Larcher, 2. Janine Kugler; **Kinder II/m**: 1. Keven Jenewein, 2. Armin Wöber, 3. Johannes Gabl; **Snowboard-Kinder/w**: 1. Sarah Kluibenschädl, 2. Tanja Raggl; **Schüler I/w**: 1. Eva-Maria Konrad, Jasmin Gabl; **Schüler I/m**: 1. Benjamin Wöber, 2. Patrick Juen, 3. Manuel Mark; **Schüler II/m**: 1. Lukas Höllrigl, 2. Christoph Haslwanger;

Bei der Jugend und den Erwachsenen konnten sich **Iris Jenewein** und **Charly Dingsleder** den heurigen Vereinstitel holen – weitere Platzierungen: **AK IV/H**: 1. Werner Köhle, 2. Hans Gastl, 3. Josef Höllrigl; **AK III/D**: 1. Elisabeth Winkler; **AK III/H**: 1. Josef Buelacher, 2. Rudi

Juen, 3. Pierre Bernhard; **AK II/D**: 1. Rumpf Judith, 2. Monika Höllrigl, 3. Theresia Zangerl; **AK II/H**: 1. Helmut Höllrigl, 2. Harry Strigl, 3. Adalbert Kathrein; **AK I/D**: 1. Sylvia Dingsleder, 2. Birgit Walch, 3. Waltraud Konrad; **AK I/H**: 1. Charly Dingsleder, 2. Rudolf Tangl, 3. Thomas Walch; **D/Allg.**: 1. Katrin Winkler; **H/Allg.**: 1. Franz Juen, 2. Florian Juen, 3. Herbert Juen; **Jugend I/w**: Iris Jenewein; **Jugend II/w**: 1. Sabrina Zangerl; **Snowboard/w**: 1. Katrin Winkler; **Snowboard/m**: 1. Stephan Knabl, 2. Bernhard Knabl, 3. Martin Ehrhart. Die Preisverteilung fand im Gemeindesaal statt, die Teilnehmer waren beeindruckt von den wertvollen Preisen, die von den Mitgliedern der Sektion Ski organisiert wurden. An dieser Stelle sei allen Sponsoren und Gönnern des Arzler Skisports recht herzlich gedankt! Bei der anschließenden After-Race-Party im Gemeindesaal Arzl fühlte sich jeder Teilnehmer als Sieger!

Snow-Board Tirol-Cup

Für den 7. und 8. Februar übernahm der SV-Arzl das 3. Rennen zum Snowboard Tirol-Cup und die Tiroler Meisterschaft. Am Samstag wurde im Rahmen einer Nachtveranstaltung ein Parallelslalom und am Sonntag ebenfalls ein Parallelslalom am Hochzeiger durchgeführt. Unsere Lokalmatadore **Fabian Neururer**, **Kathrin Winkler** und **Bernhard Knabl** erzielten hervorragende Platzierungen. Wir gratulieren Katrin Winkler und Bernhard Knabl zum Tiroler Meistertitel!

Pitztal-Cup und Pitztaler Meisterschaft

Am 15. Februar übernahm die Sektion Ski die Durchführung eines Wettbewerbes zum Pitztaler Raika Cup. 62 Kinder von den Minis bis zur Jugend nahmen daran teil. Anschließend an das Kinderrennen fand die Pitztaler Meisterschaft statt. Das Starterfeld von über 50 Startern war überaus erfreulich. Bei diesem Wettbewerb erreichten **Charly Dingsleder** und **Helli Höllrigl** jeweils den 3. Platz in ihren Klassen. Die Pitztaler Meisterschaft gewann **Jessica Raich** vom SV Leins und **Dominik Scheiber** vom SV Wenns.



Die vergangene Saison war eine der erfolgreichsten für den Skisport.

Foto: SV Arzl

JHV der Agrargemeinschaft

Am 12. März hat die Agrargemeinschaft Arzl-Dorf zur Jahreshauptversammlung geladen.

Insgesamt 40 Mitglieder bzw. Bevollmächtigte fanden sich im Gemeindesaal ein, um sich über das vergangene Jahr zu informieren. Nach der Eröffnung der Sitzung machte Obmann Manfred Köll einen ausführlichen Tätigkeitsbericht über das Jahr 2003: Die Sanierung des Sägewerkdaches, die Beseitigung der größten Sturmschäden und natürlich der Weiterbau des Oberwaldweges waren die Schwerpunkte eines arbeitsreichen Jahres. Auch heuer wird es wieder genug zu tun geben.

Nachdem seitens der Kassaprüfer eine einwandfreie Kassaführung attestiert wurde, erfolgte die Entlastung der Funktionäre. Ganz nach dem Motto „die schweren Brocken zuerst“ nahm Albin Neuner von der Bezirksforstinspektion und Verantwortlicher für die Projektierung des Wegbaues im Oberwald zu den Gründen der massiven Verteuerung ausführlich Stellung. Falsche Kostenschätzungen, Fehleinschätzungen bezüglich des schlechten Untergrunds dürften einige der Gründe gewesen sein, warum die Kosten beim Wegbau explodierten. Zudem wurde die Agrargemeinschaft viel zu spät von der BFI gewarnt, dass Probleme anstünden. Ein Grundtausch mit der Gemeinde Arzl und der Ankauf eines Futtertroges für den Kälberhag waren hingegen bald beschlossen

Einnahmen aus dem Gewerbegebiet	
Darlehensaufnahme	€ 617.720.-
Grundverkauf	€ 834.800.-
Erschließungsbeitrag	€ 153.590.-
Wasseranschluss	€ 18.810.-
einmaliger Zuschuss (Land Tirol und EU)	€ 38.150.-
einmaliger Zuschuss Wasserleitung ÖKK-Teilbetrag	€ 7.660.-
Bisberige Einnahmen	€ 1.670.730.-
Geschätzte Einnahmen aus dem Gewerbegebiet	
ca. 2.940 m ² Grund a' E 60.-	€ 176.400.-
Kanalanschlussgebühren ca. 28.000 m ³ a' E 4,24.-	€ 118.720.-
Erschließungsbeiträge	€ 54.270.-
Wasseranschlussgebühren	€ 6.540.-
einmaliger Zuschuss (Land Tirol und EU)	€ 125.000.-
Zuschuss ÖKK - Wasserleitung und Kanal 20 %	€ 40.770.-
Summe der zu erwartenden Einnahmen	€ 521.700.-

und erledigt.

Zum dritten und hoffentlich letzten Mal wurde die Siedlungserweiterung Osterstein als Tagesordnungspunkt behandelt. Nachdem sich Franz Staggl im letzten Moment doch mit der Gemeinde Arzl einigen konnte, wurde von der Agrarvollversammlung grünes Licht für die Änderung des Erschließungskonzeptes gegeben. Somit sollte (zumindest seitens der Agrargemeinschaft und der Gemeinde) einer Verwirklichung des Siedlungsprojektes zum Wohle der Allgemeinheit nichts mehr im Wege stehen. Abschließend erläuterte Wolfgang Neururer die Er-

schließungskosten der Gemeinde im Gewerbegebiet. Anhand konkreter Kostenaufstellungen wurden die Behauptungen einiger Agrarmitglieder wiederlegt, die Gemeinde erwirtschaftete mit ehemaligem Agrargrund immense Gewinne.

Die diesjährige Vollversammlung verlief sehr diszipliniert, die Anwesenden diskutierten großteils sachlich und zeichneten sich durch eine gute Gesprächskultur aus. Mit einer Einladung der Anwesenden ins Gasthaus Chaos ging die Vollversammlung erfolgreich zu Ende. Der Ausschuss der Agrargemeinschaft Arzl-Dorf bedankt sich bei allen Mitgliedern für die Unterstützung!

Ausgaben für die Errichtung des Gewerbegebietes

Grundablöse (Agrar, Nutzungsber., Straße)	€ 653.890.-
Flächenwidmung, Projektierung, Bebauungsplan	€ 13.390.-
Vermessung und BH	€ 17.340.-
Grunderwerbssteuer - FA Innsbruck	€ 17.450.-
Kaufverträge Seiser, Grundbucheintragung	€ 13.470.-
Straßenbau inkl. Projektierung und Asphaltierung	€ 285.070.-
Straßenbau Abzweiger	€ 30.100.-
Wasserleitungsbau	€ 96.600.-
Kanalbau	€ 193.970.-
Straßenbeleuchtung	€ 10.540.-
Ersatzaufforstung und Bepflanzung	€ 6.910.-
Eigenleistungen für Kanal- und Wasserbau	€ 25.440.-
Verwaltungsaufwand	€ 14.430.-
Gesamtausgaben	€ 1.372.600.-
jährliche Tilgung und Zins auf fünf Jahre	€ 763.060.-
	€ 2.135.800.-

Überschuss:

bereits getätigte Einnahmen:
€ 1.670.730.-

zu erwartende Einnahmen:
€ 521.700.-

Gesamteinnahmen:
€ 2.192.430.-

Gesamtausgaben:
€ 2.135.800.-

Überschuss:
€ 65.630.-

Der „Blitz aus Pitzzi“ und noch viel mehr

Die sportlichen Höchstleistungen unseres Ski-Superstars **Benjamin Raich** strahlen in diesem Winter besonders hell. Nicht nur die Mitglieder des Sportvereins fieberten den Weltcup-Rennen entgegen; zusätzliche Spannung erzeugte das Herzschlagfinale um den Gesamtweltcup, bei welchem



Carina und Benni Raich werden in der kommenden Skisaison wieder voll durchstarten.

Foto: Schnegg

sich Benni letztendlich nur knapp geschlagen geben musste.

Die Schattenseite des Spitzensportes spürte in diesem Winter **Carina Raich**; geplagt durch viele Verletzungen, konnte sie die im Training gezeigten Leistungen im Rennen nicht umsetzen. Wir wünschen ihr eine gute Rehabilitationsphase und eine gute Vorbereitung auf die kommende Saison.

Tolle Erfolge im Nachwuchsbereich

Mit **Jessica** und **Patrick Raich** hat der SV Leins wieder zwei Nachwuchsläufer, die mit ihren Talenten in die Fußstapfen ihrer Vorbilder treten könnten. Jessica wurde kürzlich Tiroler Jugendmeisterin im RTL. Patrick wurde zweifacher Tiroler Schülermeister (Super-G und Kombination), Vizemeister im RTL und 3. im Slalom. Bei der österreichischen Schülermeisterschaft brachte Raich mit 2 Top Ten-Ergebnissen (4. Kombination, 8. Slalom) hervorragende Ergebnisse, auch in der Gesamt-Landescup-Wertung liegt Patrick ganz vorne.

11. int. Pitz-Bambini-Flitz

286 LäuferInnen von 65 Tiroler Vereinen, aus Vorarlberg und dem Engadin der Klassen *Mini I* bis *Kinder II* waren bei der 11. Auflage dieses Rennens dabei. Bei hervorragenden Verhältnissen wurde dieser Klassiker problemlos abgewickelt. Die beste Leistung der teilnehmenden

Rodelvereinmeisterschaft ausgetragen. **Anita Rauch** und **Andreas Gastl** sind die diesjährigen Vereinsmeister; bei den Schülern waren **Thomas Raich** und **Nina Wallnöfer** erfolgreich. Erstmals wurde auch ein Gruppen-Rennen durchgeführt. Acht Vierer-Teams hatten großen Spass.

Das Rodeln zählte zur Kombination. Komplettiert wurde diese mit der Vereinsmeisterschaft Ski, die als Nacht-Riesentorlauf am Hochzeiger ausgetragen wurde. Den Titel aus dem Vorjahr wiederholen konnte **Heiko Unterlercher**, Schwester **Jessica Raich** setzte sich gegen **Barbara Ragg** durch.

Die diesjährigen Schülervereinsmeister heißen **Sarah Loukota** und **Patrick Raich**. In der Kombination setzte sich **Heiko Unterlercher** bei den Herren knapp durch; bei den Damen siegte **Barbara Ragg**. In den Schülerklassen setzten sich **Nina Wallnöfer** und **Thomas Raich** durch. In den Snowboardklassen blieb bei den Damen **Mirjam Wolf** und bei den Herren **Patrick Raich** vorne; den Titel der Schülermeisterin holte sich **Nina Wallnöfer**, bei den Burschen war **Marcel Schranz** erfolgreich.

Die nächste Aktivität wird die Vollversammlung mit Neuwahlen des Ausschuss sein, um den Verein mit seinen rund 150 Mitgliedern in den nächsten drei Jahren zu führen.

den Kinder aus Leins erbrachte **Lisa Maria Schuler**; sie belegte in der Klasse Mini II weiblich den hervorragenden 3. Platz.

Die Vereinsmeisterschaften

Im Jänner wurden am Leiner Krahbichl mit 65 TeilnehmerInnen die



Viel los am Siegerpodest beim PitzBambiniFlitz.

Foto: SC Leins

Seniorenbund Arzl, Wald, Leins

Auch im Winter waren die Senioren sehr unternehmungslustig und machten zahlreiche Ausflüge.

Für die SeniorInnen der Gemeinde Arzl gestaltete der Seniorenbund die Adventfeier im Gemeindesaal. Als Ehrengäste konnte unser Obmann Bürgermeister Siegfried Neururer mit Gattin, Herrn Pfarrer Otto Gleinser, Pater Josef und Diakon Klocker begrüßen. Feierlich gestaltet wurde das Fest von der Bläsergruppe der MK Arzl, das Hirtenspiel wurde von den Kindern des Kindergarten Leins hervorragend gespielt. Den Tanten gebührt deshalb ein besonderes Lob. Auch der Leiner Frauenchor begeisterte uns mit schönen Adventliedern. Die Vereinstätigkeit des vergangenen Jahres wurde von Lercher Hubert vorgelesen. Mit Essen und Trinken bestens versorgt wurden wir durch unser bewährtes Team, vielen Dank an alle, die zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben. Mit dem Lied „Stille Nacht“ beendeten wir den besinnlichen Nachmittag.

Der Jahrgang 1928 traf sich zu einem Ausflug nach Neustift bei Brixen. Nach fünf Jahren organisierte Pepi Staggl wieder ein Treffen der Arzler Jahrgänge, die Wiedersehensfreude war natürlich groß. Bei Sonnenschein, wie kann es auch anders sein, fuhren wir morgens los, genehmigten uns eine kleine Kaffeepause bei der Raststätte an der Europabrücke. Dann ging es flink nach



Die Arzler SeniorInnen erlebten auch heuer wieder eine vergnügliche Adventfeier im Gemeindesaal.

Foto: Seniorenbund

Neustift. Zuerst hatten wir eine Führung durch das Stift und anschließend eine Hl. Messe mit unserem Pater Josef. Das Mittagessen nahmen wir beim Brückenwirt ein. Auf der Rückfahrt machten wir Halt am Brenner um einige italienische Spezialitäten einzukaufen. Zum Ausklang dieses schönen Ausfluges kehrten wir noch in der Prangeralm ein. Unserem Organisator Pepi und seiner Frau Ilse gebührt ein Herzliches Danke. Mit dem Wunsch, dieses Treffen jährlich zu wiederholen, verabschiedeten wir uns.

Am 10. Februar trafen sich die SeniorInnen zur winterlichen Kaffeeparty bzw. Jahreshauptversammlung im Hotel „Arzlerhof“. Der Obmann begrüßte die zahlreich erschienenen Mitglieder. Die Kassaführung wurde geprüft und für in Ordnung befunden, dem Kassier wurde die Entlastung ausgesprochen. Obmann Toni berichtete über das Programm für das Jahr 2004. Annemarie Konrad trug uns einen Rückblick der Aktivitäten 2003 in Gedichtform vor. Bei Kaffee und Kuchen – Marke „Eigenbau“ des Hauses Andrea und Franz Staggl beendeten wir den ersten Kaffeemittag des Jahres 2004.

Unser langjähriges Mitglied **Franz Partoll** wurde in den Club der Achziger aufgenommen. Obmann Toni Staggl und Obfrau Stellv. Brigitte Walch überbrachten dem Jubilar die besten Glückwünsche des Seniorenbundes und einen Geschenkkorb.

Großen Anklang fand die Einladung des Seniorenbundes zur Theatervorstellung der Blaas-Bühne in Innsbruck. Aufgeführt wurde das Lustspiel „Der Hoftyrann“. Es war ein Nachmittag der fröhlichen Unterhaltung – es wurde viel gelacht und der Applaus blieb nicht aus.

Hubert Lercher



Die Vertreter des Jahrgangs 1929 erlebten in Neustift in Brixen eine schöne Zeit.

Foto: Seniorenbund

SC Wald - Sport für alle

Im Vordergrund steht bei uns der Wintersport. In diesem Jahr wurde wieder der Kinderski- und Snowboardkurs am Galtwiesenlift abgehalten. Am Ende der Kurswoche gab es die Dorfmeisterschaft, bei der mehr als 100 Teilnehmer am Start waren.

Auch der SC-Wald hat einige Aus-

5. und in der Kombi den 7. Platz belegt und **Franziska Gabl** hat den 3. im RSL und den 2. Platz in der Kombination errungen. Durch diese und weitere Erfolgreiche Ergebnisse konnte sich Franziska für die österreichische Meisterschaft qualifizieren.

Nach zwei Jahren Pause gab es wieder ein Rodelrennen. Es waren knapp

lebt. Das Stockturnier für die Vereine und Gruppen. 10 Mannschaften beteiligten sich beim Turnier, und kämpften bis nach Mitternacht um die besten Plätze. Aber auch im Bereich Leichtathletik sind wir aktiv. So gibt es für die Damen einen regelmäßigen Gymnastikabend mit **Barbara Raggl**. Für die Burschen und Männer wurde in Arzl die Turnhalle gemietet, damit sie sich im Winter fit halten können.



Der SC Wald kann in der vergangenen Wintersaison wieder auf zahlreiche Aktivitäten verweisen.

Foto: SC Wald

hängeschilder vorzuweisen. So starten bei den kleinsten **Jasmin Raggl** und **Anne Kofler**, bei den Schülern Simone Gabl und Christian Neurafter. Besonders hervor zu heben sind die beiden Läufer, die bei der Tiroler Meisterschaft startberechtigt waren. **Lorenz Schuler** hat im SL den

100 Starter, die das Rennen bestreiten. Durch das neue Vereinshaus im Zielgelände ist auch eine ordentliche Bewirtschaftung möglich. Anfang März wurde ein Jux-Nachtrellrennen veranstaltet.

Eine etwas eingeschlafene Sportart in Wald wurde heuer wiederbe-

Lange Saison beim Galtwiesenlift

Nach dem **Günther Schwarz** seine Aufgaben beim Galtwiesenlift zurückgelegt hat, war es nicht einfach, einen Nachfolger zu finden. Im Frühjahr 2003 hat sich dann um **Herbert Raggl** mit **Hans Flir**, **Edgar Plattner**, **Leopold Raggl** und **Manfred Gabl** ein neues Team gebildet. Zum Personal gehören auch **Rudi Ritzinger** und **Franz Schwarz**. In dieser Saison konnte der Lift seit langen wieder in den Weihnachtsferien geöffnet werden. In den Ferien läuft er durchgehend, außerhalb der Ferien samstags und sonntags von 13 bis 16 Uhr. Natürlich gilt beim Galtwiesenlift auch die Regiocard. Solange die Schneeverhältnisse es noch zulassen und solange die Anlage angenommen wird, versuchen wir den Betrieb aufrecht zu erhalten. (Halbtag Kinder € 3.-, Erwachsene € 6.-)

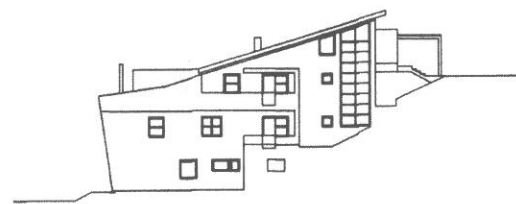
Nasswettbewerb

Bereits zum zweiten Mal organisiert die Freiwillige Feuerwehr Wald des Abschnittsnasswettbewerb, an dem die Feuerwehren des Pitztales teilnehmen. Am **15. Mai 2004** können die Feuerwehrgruppen ihr Können am Bewerbsplatz beim „Walder Seetrog“ vergleichen (bewertet werden die „Löschangriffszeit“, die Fehlerpunkte und die Alterspunkte). Auf einen spannenden Wettkampf freut sich die FF Wald.

Die Freiwillige Feuerwehr Wald möchte sich recht herzlich bei der Bevölkerung von Wald für die großzügigen Spenden anlässlich der Haussammlung bedanken. **DANKE!**

AWM

ARCHITEKTURWERKSTATT
D.I. MAURACHER KLAUS



WOHNBAU / HOTELERIE / VERWALTUNG / GEWERBE / INDUSTRIE
ZEITGEMÄSS - INDIVIDUELL - KREATIV - KOMPETENT

ARCH. D.I.
MAURACHER KLAUS
PITZENEbene 207
6471 ARZL i. Pt.

mauracher@eisengstrein.at
Tel. 05412/61408

Gemeinderat zu Gast in Wien

Als Dank für die gute Zusammenarbeit lud Bgm. Siegfried Neururer den Gemeinderat und das Verwaltungspersonal zum Ausflug ein.

Als Dankeschön für die gute Zusammenarbeit in der letzten Periode, ließ sich Bgm. Siegfried Neururer etwas Besonderes einfallen. Ein Ausflug nach Wien mit allen Gemeinderäten und Begleitung, das Verwaltungspersonal war auch dazu eingeladen. Organisiert wurde die Fahrt von Elmar Winkler, der diese Aufgabe zur vollen Zufriedenheit erledigte. Besucht wurde unter anderem das Musical „Elisabeth“, sowie ein Heuriger.

An einem Freitag Morgen fuhren alle Teilnehmer mit dem Zug nach Wien. Mit Jause und Getränken bestens versorgt, genossen alle die Zugfahrt. In Wien angekommen, wurden sie bereits von NR Astrid Stadler erwartet. Eine Führung durch das Parlament stand auf der Tagesordnung. NR Stadler informierte über historische Hintergründe des Gebäudes sowie über politische Verhandlungen der Parteien. Abends konnten alle begeistert mitverfolgen, wie Kaiserin Elisabeth auf der Bühne besungen wurde. Das Musical war ein großer Erfolg und erhielt von unseren Gemeindeleuten nur gute Kritik. Dank der guten Organisation warteten Wirt und Wirtin eines „richtigen Wiener Beisels“ bereits auf die



1. Reihe re. außen: NR Astrid Stadler, Bgm. Siegfried Neururer, Gemeinderat, Verwaltungspersonal und Reiseleiter Elmar Winkler (links).
Foto: Gemeinde

Ankunft der Arzler Politiker. Gut bekocht und mit Getränken bestens versorgt, genossen alle einen gemütlichen Abend.

Am Samstagvormittag stand die Besichtigung der „Gasometer“ auf der Tagesordnung. Alle, die sich fit genug fühlten, nahmen daran teil und waren fasziniert von den architektonischen Leistungen. Heimatverbunden wie Tiroler eben sind, wurde das Skirennen auf einer riesigen Leinwand in mitten des Gasometers verfolgt. Eine Stadtrundfahrt

am Nachmittag stillte das kulturelle Interesse der Teilnehmer. Wichtige Sehenswürdigkeiten wie zB. Stephansdom, Unocity, Parlament und vieles mehr wurden erläutert und besichtigt. Um den Ausflug einen richtigen ausklang zu geben, besuchten unsere Gemeinderäte einen „Heurigen“. Mitglieder der Arzler-Sängerrunde zeigten hier ihr Können und boten beste Unterhaltung mit ihrem Gesang. Erschöpft, aber zufrieden ging es am Sonntag zurück Richtung Heimat.

90. Geburtstag

Herr Johann Larcher in der Schwalbengasse 33 feierte am 15. März diesen Jahres seinen 90. Geburtstag im Kreise seiner Familienmitglieder. Als Vertreter der Gemeinde Arzl überbrachte Bürgermeister Siegfried Neururer die besten Glückwünsche für den Jubilar. Wir schließen uns diesen Glückwünschen natürlich sehr gerne an.

v. l.: Gattin Fani, Jubilar Johann Larcher mit den Töchtern Edith und Vroni und Bgm. Siegfried Neururer.



Skiteam-Pitztal

Neben dem Engagement für unsere Kleinsten werden besonders talentierte Kinder im Skiteam Pitztal trainiert und zum Rennlauf gebracht. Das Skiteam Pitztal ist in der Trainingsgemeinschaft Pitztal organisiert, in der die Sportvereine des Tales professionelle Jugendarbeit betreiben. Das ganze Jahr über wird eine Trainingsprogramm organisiert.

Begonnen wurde im Sommer mit einem einwöchigen Trainingslager im Kaunertal, das neben dem sportlichen Hintergrund vor allem ein gesellschaftliches Ereignis für die Kinder darstellte. Mit Beginn der Gletschersaison, Ende September, begann das offizielle Aufbautraining. Diesen Winter absolvierte jedes Kind ca. 80 – 100 Trainingseinheiten, unter der professionellen Leitung unserer beiden Trainer **Raimund Köbler** und **Rudi Tangl**. Das gesamte Training findet immer in Koordination mit der Trainingsgemeinschaft Hinterpitztal und dem RACE-CENTER-Pitztal statt, dessen Leiter, **Florian Raich**, die Gesamtleitung inne hat.

Die Erfolge dieser Arbeit sind auch bei den Kindern des SV-Arzl eingetreten. So erreichte **Kevin Jenewein** beim Kurier Talentecup den hervorragenden 3. Platz und hat so eine Startberechtigung für den Österreichischen Talentecup. Bei den diversen Landescupveranstaltungen nahmen **Benjamin Wöber** und **Daniel Larcher** teil. **Kevin Jenewein** und **Katharina Larcher** erreichten in den verschiedenen Kinder-Bezirkscuprennen mehrerer Stockerlplätze.

Diese ganze Arbeit wäre unmöglich, wenn nicht unzählige Sponsoren und Gönner diese Idee unterstützen würden. So sei hier den Gemeinden Arzl, Wenns und Jerzens, den Ortsstellen des Tourismusverbandes, der Raika Pitztal, Hotel Lärchenwald und Sport Schultes recht herzlich gedankt. Die Bereitstellung eigener Trainingspisten am Hochzeiger, am Riffelsee und am Pitztaler Gletscher garantieren beste Voraussetzung und Sicherheit für unsere Kinder!

Hannes Larcher

JHV der Schützengilde Wald

Wie jedes Jahr üblich lud die Schützengilde Wald ihre Mitglieder zur Jahreshauptversammlung ins Vereinslokal ein. Bei den Berichten des OSM, Kassier und Schriftführer wurde auf das vergangene Vereinsjahr zurückgeblickt. Wobei ein Schwerpunkt des Jahres die Jugendförderung war, jedem der Interesse zeigte wurde, ein gezieltes Training unter fachmännischer Aufsicht geboten. Nach dem formalen Akt wurden noch Ehrun-

gen für die 25-jährige Mitgliedschaft an **Dietmar Stocker**, **Stefan Wohlfarter** und **Josef Köll** überreicht. Als Höhepunkt wurden vom OSM **Lukas Gabl** die in Auftrag gegebenen Vereinsjacken, die mit Hilfe der Raiffeisenkassa Arzl und der Tischlerei Krismer finanziert wurden, den Mitgliedern präsentiert. Die Schützengilde Wald bedankt sich recht herzlich bei den Sponsoren und den Mitgliedern und freut sich auf ein weiteres Vereinsjahr.



Die Schützengilde Wald freut sich auf ein weiteres Vereinsjahr.

Foto: SG Wald

Sport verbindet - SPG Pitztal

Das Sport nicht nur für den Körper gut ist, kann man gerade jetzt bei den Fußballern sehen. Denn nicht nur die guten sportlichen Leistungen, wie ihre Meisterschaftsplätze aufweisen, sondern auch kameradschaftlicher Teamgeist wird derzeit gezeigt.

In vielen Arbeitsstunden konnte ein bemerkenswertes Sportlokal neben dem Fußballspielen errichtet werden, dass bereits im Frühjahr in Betrieb genommen werden kann. Altherren, Erste- und Nachwuchsmannschaften sowie auch unsere Fußballfans haben tatkräftig angepackt und viele Stunden ihrer Freizeit am Schönbühel verbracht und dafür möchten wir uns bedanken. Aber auch dem Gesamtsportverein, sprich den anderen Sektionen, ein Dankeschön für ihre Hilfe. Auch

hier sieht man wieder, dass Sport verbindet! Wie dem Sportverein, so auch der Gemeinde und dem Lagerhaus Ötztal ein Dankeschön für ihre Hilfe, da ohne Unterstützung ein so großes Projekt nicht durchgeführt werden kann. Doch nicht nur das Sportlokal ist bemerkenswert, nein, auch die fußballerischen Leistungen unserer Mannschaften sind beachtlich:

Die **Kampfmannschaft I** belegt derzeit in der Gebietsliga den 6. Platz, die **Nachwuchsmannschaft IB** liegt in der Oberlandliga an 2. Stelle. Die **U19** spielt im Frühjahr um den Tiroler Meister, die **U15** liegt an guter 4. Stelle und unsere **U12** führt wie in den letzten Jahren die Tabelle ihrer Klasse an. Die **U11** hält den 3. Platz in ihrer Gruppe und die **U9** ist ebenfalls an guter 4. Stelle.

Brotbacken mit den ErstkommunikantInnen

Am 18. April gehen die Kinder der zweiten Klassen der Volksschule Arzl zur Erstkommunion. Um sie auf dieses große Ereignis entsprechend vorzubereiten, durften sie auch heuer wieder in Begleitung ihrer LehrerInnen beim Brotbacken mit Maria Neururer, (Mand-

lers Mariele) zusehen und natürlich auch mitmachen. Sehr interessiert verfolgten die Volksschüler die Arbeitsschritte vom Einheizen des Backofens bis zum Formen der Brotlaibe. Natürlich wurden die selbstgebackenen Brote auch mit Genuss verzehrt!



Mandlers Mariele zeigte den Kindern, wie die Brotlaibe geformt werden.



Damit die Laibe nicht kleben bleiben, wird Grische (Getreideschrot) auf die Brottöcher gesät.

Fotos: Schnegg

Wer sofort hilft - hilft wirklich!

Das verlässliche vor Ort Service bei Computerangelegenheiten
in Arzl.

BERATUNG - SERVICE - VERKAUF

Fa. Ewald Buchacher - 0650 / 341 80 32

Aprilaktion: USB-Stick ab Euro 73,- (Speicher 256 MB)

90. Geburtstag

Frau Rosa Rimml in Leins 2 feierte am 19. Jänner 2004 im Kreise ihrer Familienmitglieder ihren 90. Geburtstag.

Im Namen der Gemeinde Arzl überbrachten Bürgermeister Siegfried Neururer und Gemeinderat Heinz Rief der rüstigen Jubilarin die besten Glückwünsche zum runden Jubiläum. Wir schließen uns diesen Glückwünschen natürlich sehr gerne an!



v. l.: GR Heinz Rief, Schwiegersohn Manfred Boldt, Sohn Emmerich Rimml, Tochter Hilde Boldt, Jubilarin Rosa Rimml, Bgm. Siegfried Neururer, Schwiegertochter Mathilde Rimml.

Foto: Gemeinde

„In Nables Truche gstriablt“

sirchle
sirig sein
an Serggl
pofo
a verpuanter Kouge
I bin pamper

rassehd atmen, röcheln, keuchen
reizbar, schlecht gelaunt sein
nasser Dreck, schlammiger Kot
Speichel aus dem Mund rinnen lassen
ein verstockter, damischer Mensch
Ich bin tüchtig, gut

der glosbnt
a tiwet, a sie
tudere
antere
Solder
a Barge, Bargele

der ist fiebrig, heiß
Hie und da, zuweilen
übereilt und undeutlich sprechen
nachäffen, verspotten
Balkon
Hundehalsband

gimmerle
tiet enk pfiate
an poarze
trandedle
Breisle
teakne (Fassle)

Gurken
Behüte euch Gott, Wiedersehen
Reisigbündel
im Kreis drehen
Abschlussband am Hemdärmel
Holzfaß ins Wasser legen

telme
pratschellig
an blabli
bölfere
onhabi

erzählen, reden
einen Muskelkater haben
blaue Försterkreide
viel und unnützlich knallen, schießen
anhänglich, lästig sein

Helene Schrott

Foto: Winter

Schülerwoche in der Bücherei Arzl

Auch heuer fand wieder die traditionelle Schülerwoche in der Bücherei Arzl statt. Neben Spielen und kleinen Jausen ließ sich das Büchereiteam diesmal etwas Besonderes einfallen, um die Jugend von Arzl entsprechend zum Lesen zu motivieren.

Für die 3. und 4. Klasse gab es ein Quiz zu einem Bilderbuch von PAULI, das von Sieglinde vorgelesen wurde. Im Anschluss sollten die Kinder in Kleingruppen verschiedene Fragen zum Inhalt beantworten. Die Kinder, die am meisten Fragen beantworten konnten, waren Sieger und bekamen eine kleine Belohnung in Form von Süßigkeiten.

Aber auch an die anderen Kinder wurde gedacht – sie erhielten ebenfalls ein paar Süßigkeiten. Die Kinder hatten großen Spaß an der ganzen Sache und erzählten bei ihren nachfolgenden Büchereibesuchen mit viel Begeisterung von diesen Spielen und Quizzen. Wie jedes Jahr wurde die

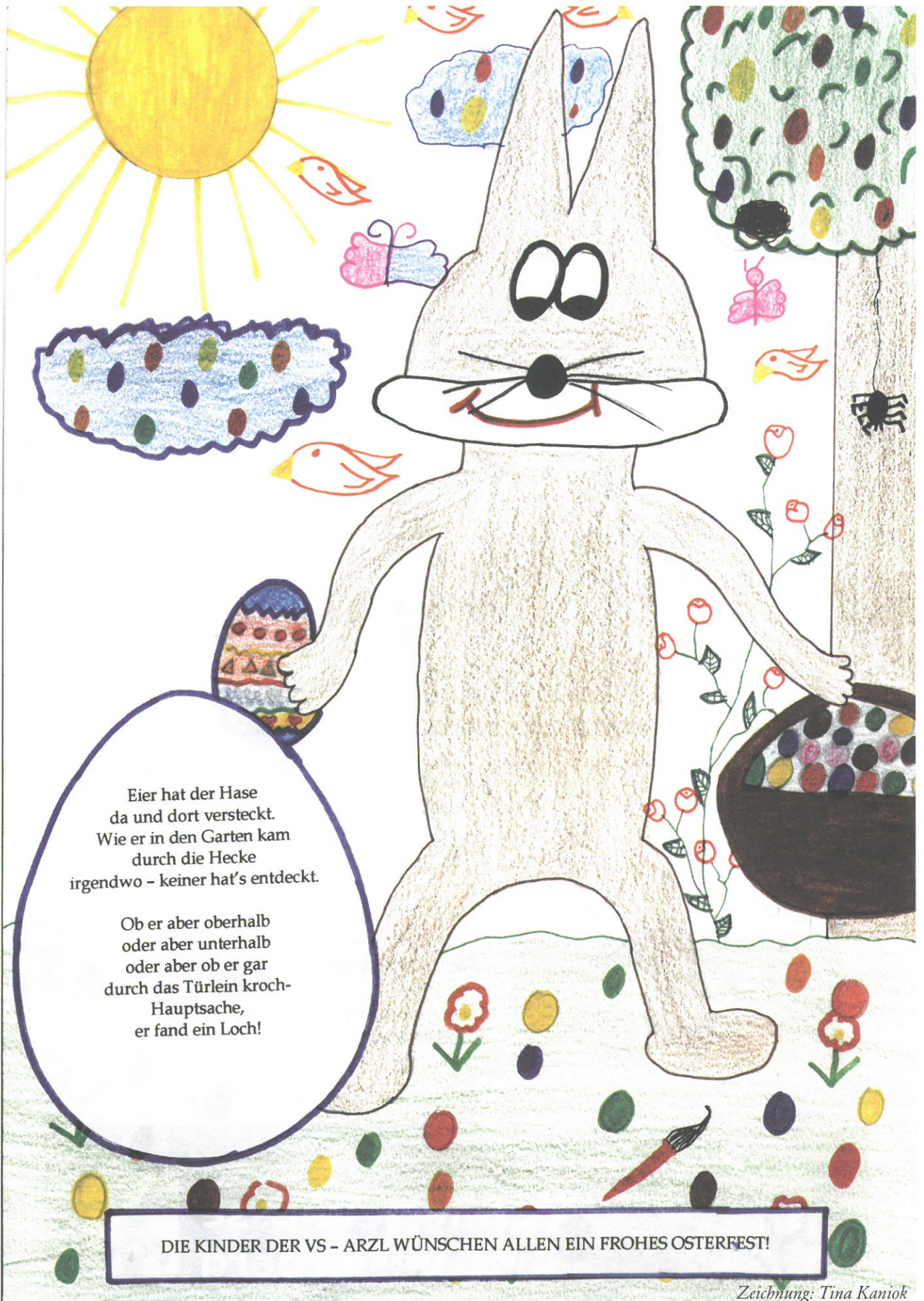
Jause für das Büchereiteam, für die LehrerInnen und für die Kinder von der RAIKA Arzl spendiert. An die-

ser Stellen möchten wir uns auch sehr herzlich dafür bedanken. Vergelt's Gott!



Die Sieger des Bücherei-Quizspieles bekamen Süßigkeiten.

Foto: Bücherei-Team



Eier hat der Hase
da und dort versteckt.
Wie er in den Garten kam
durch die Hecke
irgendwo - keiner hat's entdeckt.

Ob er aber oberhalb
oder aber unterhalb
oder aber ob er gar
durch das Türlein kroch -
Hauptsache,
er fand ein Loch!

DIE KINDER DER VS - ARZL WÜNSCHEN ALLEN EIN FROHES OSTERFEST!

Zeichnung: Tina Kaniok

Ärztliche Sonn- und Feiertagsdienste

Notordinationszeiten von 10.00 - 11.00 Uhr, Noruf 144

April:

03./04. Dr. Eiter
10./11. Dr. Unger
12. Dr. Unger
17./18. Dr. Eiter
24./25. Dr. Tursky

Juni:

05./06. Dr. Niederreiter
10. Dr. Eiter
12./13. Dr. Unger
19./20. Dr. Tursky

Mai:

01./02. Dr. Unger
08./09. Dr. Niederreiter
15./16. Dr. Eiter
20. Dr. Unger
22./23. Dr. Unger
29./30. Dr. Tursky
31. Dr. Tursky

Der Sonntagsdienst dauert vom Sonntag 7 Uhr bis Montag 7 Uhr. Der Feiertagsdienst dauert vom Abend vorher 20 Uhr bis 7 Uhr des Tages nachher. Sonn- und Feiertagsdienste sowie Nachtdienste sind nur in dringenden Notfällen zu beanspruchen.

Veranstaltungskalender Frühjahr 2004

3. April Frühjahrskonzert MK Wald (Turnsaal)
11. April Frühjahrskonzert MK Arzl (Turnsaal)
18. April Erstkommunion in der Pfarrkirche
5. Juni Jubiläumskonzert „10 Jahre Arzler Sängerrunde“ (Turnsaal)
25. Juni 1. Platzkonzert MK Arzl
26. Juni Konzert des Pitztalchors (Turnsaal)
Ende Juni/ Fest über zwei Tage der Schützengilde
Anfang Juli Wald
17./18. Juli Kirchtagsfest FF Arzl und MK Arzl (Feuerwehrhalle)

Zahnärztlicher Notdienst:

April:

03./04. Dr. Günter Santeler, Landeck, Tel. 05442/63632
10./11. Dr. Peter Paul Seidel, Wenns, Tel. 05414/87070
12. Dr. Thomas Steinhauser, Imst, Tel. 05412/62615
17./18. Dr. Robert Walch, See, Tel. 05441/ 8460
24./25. Dr. Andreas Wutsch, Arzl, Tel. 05412/63557

Mai:

01./02. Dr. Rudolf Zsifkovits Tarrenz, Tel. 05412/ 64738
08./09. Dr. Markus Gabl, Zams, Tel. 05442/65700
15./16. Dr. Elvis Gugg, Imst, Tel. 05412/63126
20./21. Dr. Alois Hechenberger, Prutz, Tel. 05472/2377
22./23. Dr. Günther Rinner, Landeck, Tel. 05442/64343
29./30. Dr. Anton Kathrein, Landeck, Tel. 05442/6273029.
31. Dr. Reinhold Kerschbaumer, Imst, Tel. 05412/61629

Juni:

05./06. Dr. Johann Knapp, Imst, Tel. 05412/66376
10./11. Dr. Reinhard Mangweth, Nauders, Tel. 05473/87790
12./13. Dr. Anton Mayr, Imst, Tel. 05412/63126
19./20. Dr. Gabriel Niedermaier, Landeck, Tel. 05442/63228
26./27. Dr. Hugo Juen, St. Anton, Tel. 05446/2070

Achtung: Kurzfristige Änderungen, Druckfehler und Irrtümer vorbehalten!

Wichtige Telefonnummern:

Dr. Tursky	Arzl	05412/66120
Dr. Unger	Wenns	05414/87205
Dr. Eiter	Jerzens	05414/86244
Dr. Niederreiter	St. Leonhard	05413/87205

Wohnberatung



Kauf
Neubau
Verbesserungen

Finanzierung
Förderungen
Absicherung

Kompetent. Verlässlich. Vor Ort.

www.rki.at

**Raiffeisenkasse
Arzl-Imsterberg**

